

[781.] Die Serig'sche Buchhandlung in Leipzig sucht:
1 Illiger, Mag. f. Insectenkunde. VI. Bd. apart.

[782.] Die Jos. Lindauer'sche Buchhandlung in München sucht und bittet um Zusendung von:
1 Liebig's Forst- und Jagdjourn., Jahrg. 1834 (4. Bd.) 3. u. 4. Heft. Jahrg. 1836 (6. Bd.) 4. Heft. (Prag, Haase Söhne.)

[783.] Johann Millikowski in Lemberg sucht unter vorheriger Preisanzeige:
Zu 1. Zedler, großes Universallericon aller Künste und Wissenschaften, nur den VIII. (E) und XVII. (Le-Lo) Band sammt den 4 Supplementbänden. fol. Leipzig, 1731—54.

[784.] Wir suchen billig:
10 Shakespeare's Werke, Uebersetzung von Schlegel.
3 Hauff, sämtliche Schriften.
3 Archenholz, Geschichte des 7jährigen Krieges.
Kumpfs Werke, einzeln.

W. S. Mesner'sche Schul- und Antiquariats-Buchhandlung in Cassel.

[785.] Perthes Besser u. Mauke suchen unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Pochhammer, Handbuch zur Kenntniß der Preuß. Zollverfassung und Verwaltung. 2 Thle. gr. 8.
- 1 — Jahrbücher der Zollgesetzgebung, Jahrg. 1834.
- 1 Siona, Taschenbuch. 4. Jahrgang. Wien, Pfautsch. Fehlt bei dem Verleger.
- 1 Gerhard, loci theolog. Vol. XXII.

[786.] A. Asher u. C. in Berlin suchen:

- 1 Tieck, Phantasius.
- 1 Index librorum prohib. et expurg. Madritii 1640. Fol.
- 1 Enchiridion ecc. etc. Gregorio Capucino. Vien. 1588. 8.
- 1 Hirtius de Hierodulis. Berlin. 1818.
- 1 Bartoli vita di Bellarmino. 4. Ludg. 1678.
- 1 Mariani trento concil. 4. Trento 1673.

[787.] Die Beck'sche Buchh. in Nördlingen sucht unter vorh. Anzeige des Preises billigt:

- 1 Livius hist. rom. cpl.
- 1 Buttman, Verilogus.
- 1 Winer, Grammat. des bibl. u. targum. Chaldäismus.
- 1 Vigerus de praecipuis graecae dict. idiotismis, ed. Hermann etc.
- 1 Leyser meditat. ad pandectas. cpl. et Ind.

[788.] Die v. Rohden'sche Buchhdlg. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Becker, J. N., actenmäßige Geschichte der Räuberbanden an den beiden Ufern des Rheins. 2 Thle. 8. Leipzig 1804.
- 1 Mayer, prakt. Unterricht in der Geometrie. I. Bd.
- 1 Gilly, Handbuch der Landbaukunst. 2. Bd.
- 20 Oldenburg. Volksbote f. 1841.

[789.] J. G. Engelhardt in Freiberg sucht unter vorheriger Preisanzeige:

- 1 Este, die Folgerungsmethode. Hendel in Halle.

[790.] Ich suche Portraits von den Professoren **Wendt, Benedict, Purcinje, Remer, Dieffenbach, Jäger** in Wien und **Schönlein** und bitte, mir davon Zusendung à C. in einfacher Anzahl zu machen.

Friedrich George in Reichenbach.

[791.] Gerhard in Danzig sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Czech, versinnlichte Denk- u. Sprachlehre. Wien Mechitaristen. neu oder alt.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[792.] Uebersetzungsanzeige.

Bei mir erscheint und ist schon unter der Presse eine Uebersetzung von:

History of Rome. By Thomas Arnold. Vol. I.
Wesel, den 25. Jan. 1841.

Ed. Klönne.

Vermischte Anzeigen.

[793.] Anzeige.

In Nr. 3 des Organs für den deutschen Buchhandel findet sich ein Aufsatz der einen höchst erbärmlichen hämischen Ausfall, nicht nur auf den Schul- und Antiquariats-Buchhändler **W. S. Mesner** in Cassel, sondern auch auf uns enthält. Wir halten es für unsere Pflicht darauf Folgendes zu erwiedern: „Herr **S. Mesner**, Besitzer einer Reichbibliothek in Cassel, steht seit 32 Jahren mit uns in Verkehr und wir haben denselben stets als einen streng rechtlichen, pünktlichen und sehr soliden Mann kennen gelernt, der es sich zur heiligen Pflicht macht, seinen Verbindlichkeiten nachzukommen. Seit dem Jahre 1838, wo der Sohn des Herrn **S. Mesner**, Herr **W. S. Mesner**, welcher schon seit einer Reihe von Jahren dem Geschäfte seines Vaters vorstand, vom Kurfürstlichen Ministerium die Erlaubniß zum Betriebe einer Schul- und Antiquariats-Handlung erhielt, steht derselbe mit mehreren angesehenen Verlagshandlungen in directer Verbindung, zieht es aber vor, seinen Bedarf stets baar zu beziehen. Sein ausgebreitetes Antiquargeschäft mocht es Herrn Mesner möglich bei billigen Einkäufen manches gute Buch billiger verkaufen zu können und dieß macht der Schreiber **G. H.** des oben erwähnten, hämischen Aufsatzes dem Manne zum Verbrechen. Wären alle unsere Herren Collegen in Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten so ängstlich prompt und rechtlich wie Herr Mesner, so wäre es ein Vergnügen, Buchhändler zu sein, so aber — geht vielleicht auch jener hämische Aufsatz von Einem aus, den es verbrieft, daß ein rechtlicher Mann dahinstrebt als solcher seinen Collegen gegenüberzustehen. Der Ausfall auf den Glauben des Herrn Mesner ist eben so erbärmlich als die Bemerkung, daß wir Romane, von Herrn Mesner verlegt, mit Werken von Grimm gleichzeitig versenden, die Motive des ganzen Aufsatzes liegt ja zu offen dar, um weiter etwas darüber zu verlieren.

Göttingen, den 1. Februar 1841.

Dieterich'sche Buchhdlg.
Schlemmer.

[794.] Ich ersuche die Herren Sortimentshändler, welche noch nicht die Güte hatten, mir die erbetene Angabe ihrer Subscribenten auf meine Ausgabe von:

Constantinopel und seine Umgebungen

mit den
englischen Original-Stahlstichen
von **Allom u. Walsh.** gr. 4. 24 Hefte.

zu machen, solche gefälligst ohne Verzug einzusenden, damit